



© picture-alliance/dpa | Sebastian Gollnow

Schulversorgung der Jahre 2017-2021

Darstellung der schulrelevanten Daten



Niedersachsen. Klar.



Inhaltsverzeichnis

I. Darstellung der schulrelevanten Daten in den Jahren 2017 bis 2021 (Prognose bis 2022).....	3
➤ Zusammensetzung der Schulversorgung im Jahr 2021	4
➤ Verteilung der LK-Soll-Stunden (2021)	5
➤ Entwicklung der Schulversorgung 2017 – 2021 (*Prognose 2022)	5
➤ Entwicklung der Schulversorgung 2017-2021 (*Prognose 2022)	6
➤ Entwicklung der LK-Soll-Stunden 2017 – 2021.....	6
II. Entwicklung des nichtlehrenden Personals	7
III. Entwicklung der Schülerzahlen, Lehrkräfte IST-Stunden und Grundbedarf	10
➤ Entwicklung Lehrkräfte IST-Stunden (ohne Budget) zu Grundbedarf	10
➤ Schülerinnen und Schüler im Vergleich mit Lehrkräftestunden.....	11

I. Darstellung der schulrelevanten Daten in den Jahren 2017 bis 2021 (Prognose bis 2022)

Die Versorgung und die Qualität einer Schule bilden sich vor dem Hintergrund der vielfältigen Aufgaben nicht allein in der Anzahl der Lehrkräfte-Ist-Stunden ab. Zum System Schule sind als weitere Ressourcen neben dem nichtlehrenden Schulpersonal, z. B. pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Schulassistentinnen und -assistenten, auch diejenigen Ressourcen zu zählen, die als Anrechnungsstunden (AE) für Lehrkräfte zur Qualitätsentwicklung an Schule dienen. In diesem Zusammenhang sind u. a. AE zur Weiterentwicklung von Kerncurricula, zur Erstellung von zentralen Arbeiten, zur Unterstützung von besonderen MINT- oder BNE-Projekten, zur Digitalisierung und für viele weitere Beratungs-, Fortbildungs- oder Unterstützungsmaßnahmen zu berücksichtigen.

Insofern kann die Schulversorgung, die auch die multiprofessionelle Zusammenarbeit abbildet, aus 3 Komponenten dargestellt werden:

1. Lehrkräfte-Ist-Stunden mit dem Schwerpunkt der Unterrichtserteilung
2. AE-Stunden zur Qualitätsentwicklung an Schule
3. Stunden des nichtlehrenden Personals

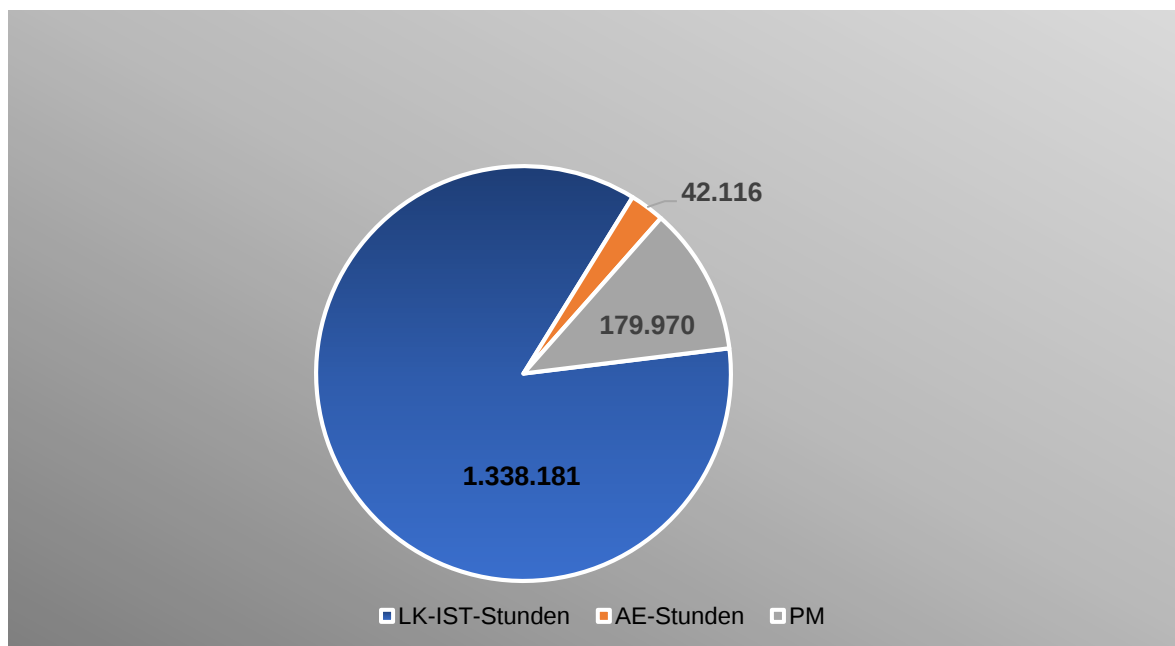
Jahr	LK-Ist-Stunden	AE-Stunden	PM* ²
2017	1.323.728	36.529	41.463
2018	1.321.840	37.427	121.061
2019	1.328.862	37.541	128.224
2020	1.343.117	35.633	144.920
2021	1.338.181	42.116	179.970
2022*	ca. 1.350.000	ca. 42.500	ca. 213.500

* Prognose (zzgl. weiterer Maßnahmen) *² Stunden des nichtlehrenden Personals (Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)

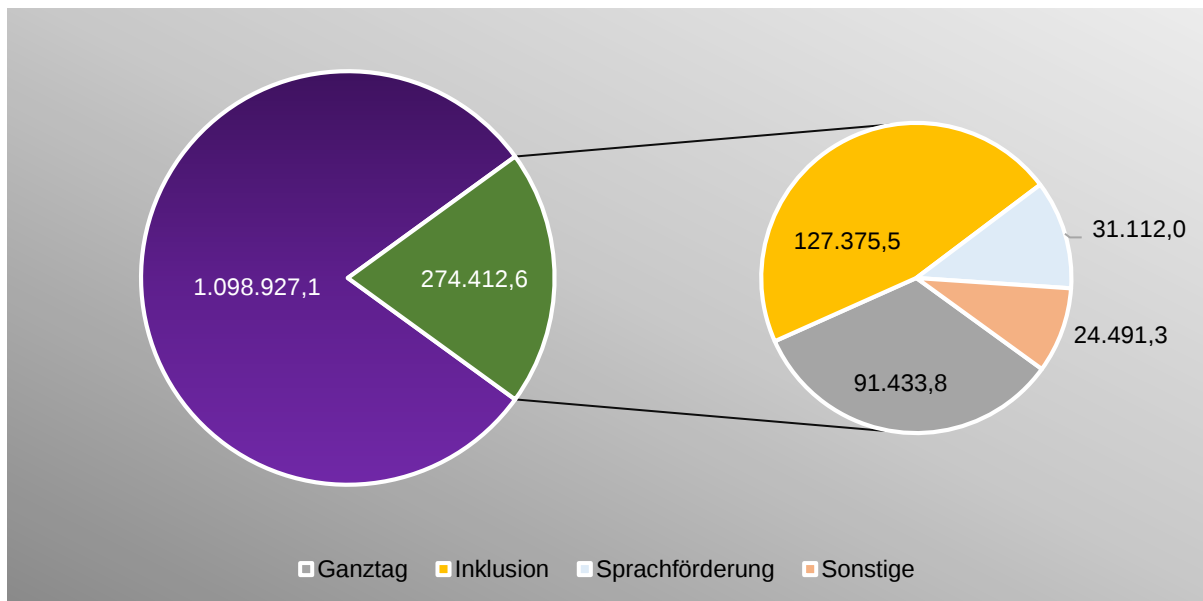
Jahr	LK-Soll-Stunden	Davon SuS-Pflichtstunden	Davon Grundbedarf ^{f*3}	Davon Zusatzbedarf
2017	1.341.618,7	1.054.868,8	1.093.123,8	248.494,9
2018	1.329.449,7	1.040.905,3	1.079.290,9	250.158,8
2019	1.333.672,4	1.034.248,1	1.072.729,1	260.943,2
2020	1.356.099,5	1.058.737,0	1.090.020,1	266.079,4
2021	1.373.339,7	1.060.791,1	1.098.927,1	274.412,6

^{*3} Pflicht- +Poolstunden

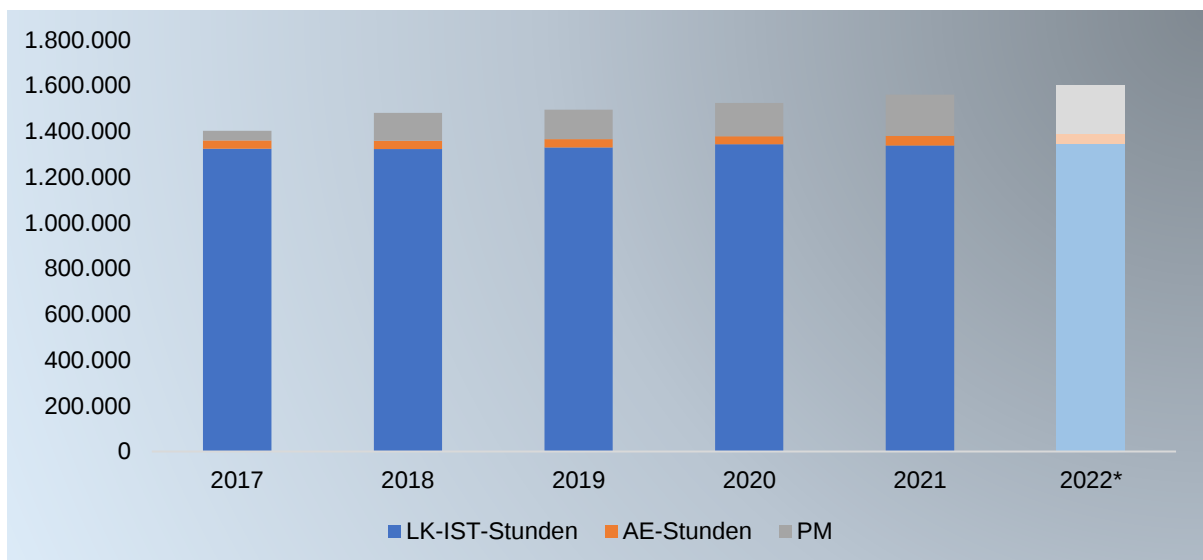
➤ Zusammensetzung der Schulversorgung im Jahr 2021



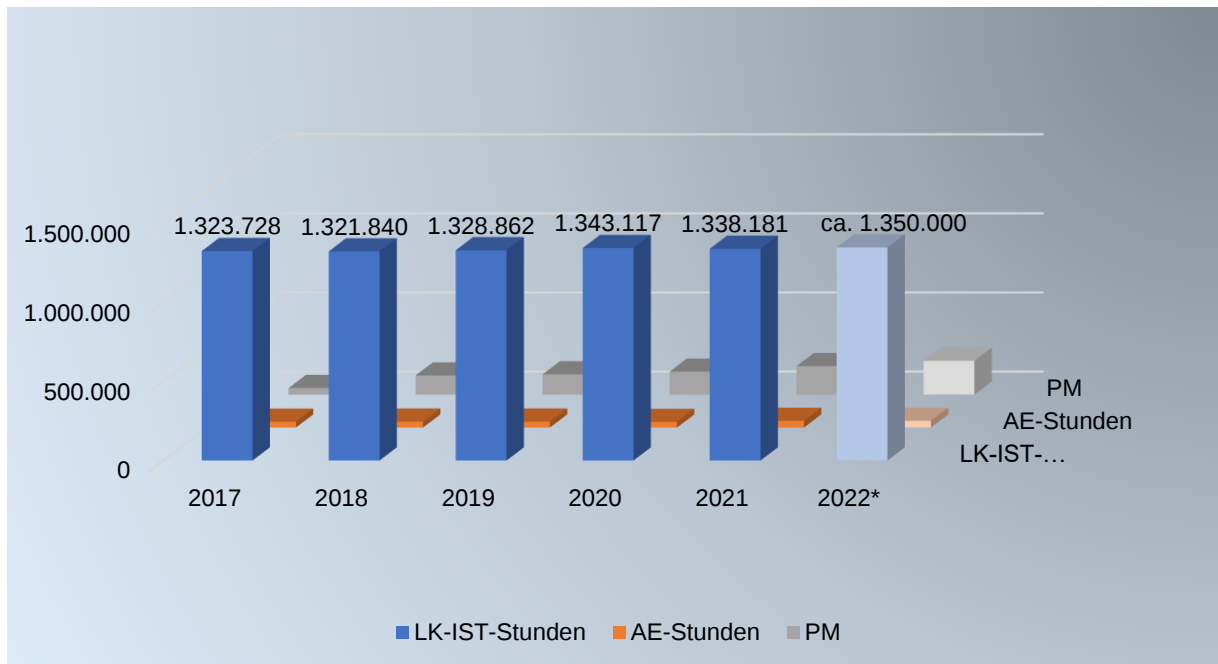
➤ Verteilung der LK-Soll-Stunden (2021)



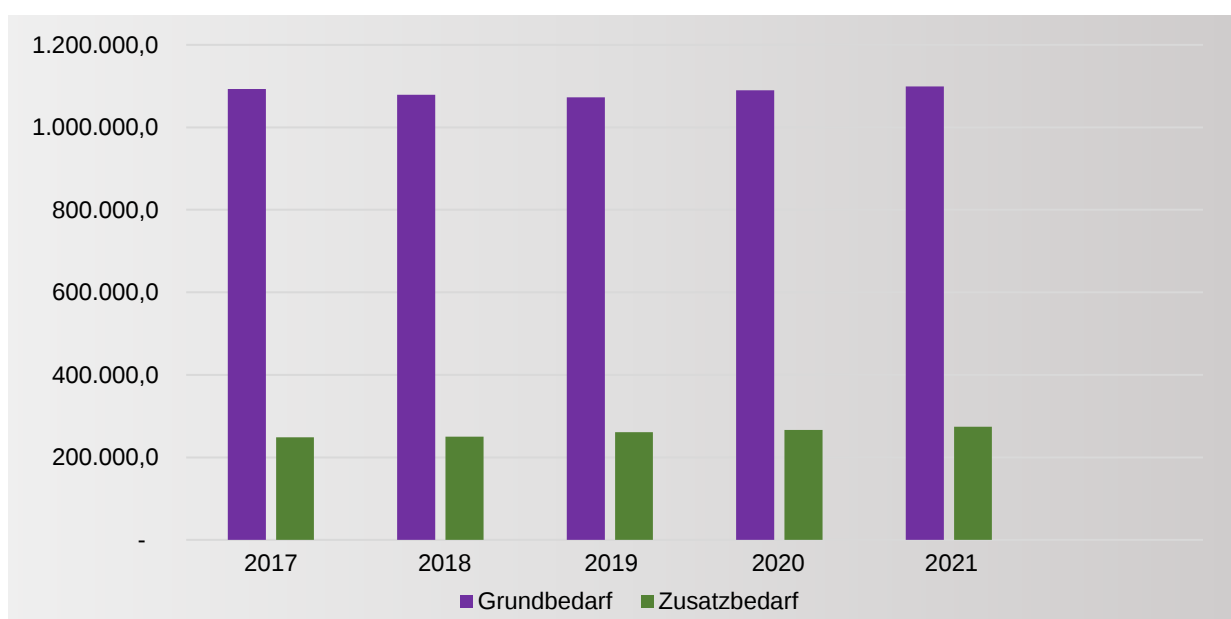
➤ Entwicklung der Schulversorgung 2017 – 2021 (*Prognose 2022)



➤ **Entwicklung der Schulversorgung 2017-2021 (*Prognose 2022)**



➤ **Entwicklung der LK-Soll-Stunden 2017 – 2021**



II. Entwicklung des nichtlehrenden Personals

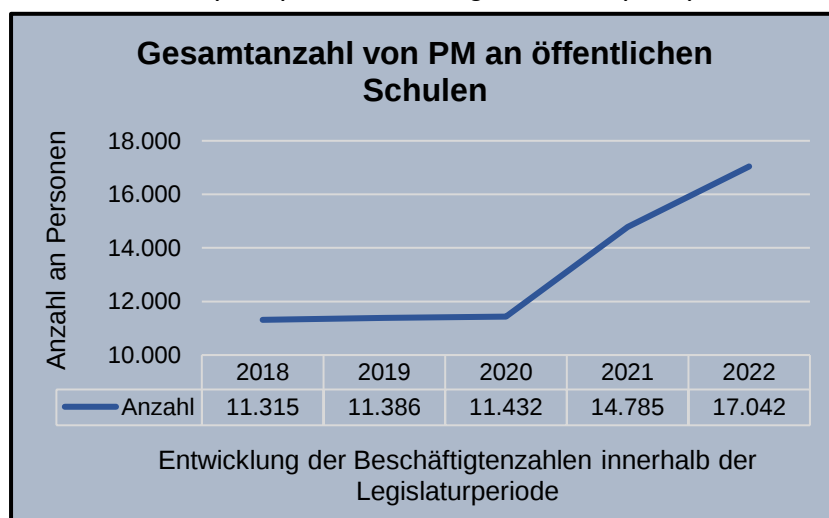
Aufgabenbeschreibung des nichtlehrenden Personals

Neben Lehrkräften sind zunehmend mehr pädagogische, sozialpädagogische und therapeutische Fachkräfte aus verschiedenen Berufsrichtungen tätig. Sie leisten zum einen einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages und bringen sich zum anderen mit ihrer individuellen Expertise ein. Darüber hinaus wirken sie unterstützend bei einer Vielzahl an Aufgaben mit und arbeiten mit den Lehrkräften z. B. bei pädagogischen und therapeutischen Maßnahmen, in der Sprachförderung, im Rahmen der schulischen Sozialarbeit sowie bei der Ausgestaltung des Ganztagsangebotes, des inklusiven (beruflichen) Lernens und der inklusiven Beruflichen Orientierung gewinnbringend zusammen. Dabei erteilen sie jedoch keinen eigenverantwortlichen Unterricht.

In Anlehnung an ihre tatsächlichen Aufgaben und Tätigkeitsfelder umfassen sie drei Gruppen von Beschäftigten:

- 1.) Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Fachkräfte für unterrichtsbegleitende Tätigkeiten und außerunterrichtliche Angebote** können z. B. für die Betreuung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler in den Lern- und Übungszeiten, zur Beaufsichtigung bzw. Betreuung von Schülerinnen und Schülern bei kurzfristigen Ausfällen von Lehrkräften und zur Unterstützung einer Lehrkraft im Unterricht eingesetzt werden.
- 2.) Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Fachkräfte für therapeutische Unterstützung** üben Tätigkeiten in logopädischer, ergo- oder physiotherapeutischer Funktion aus. Ihr Einsatz erfolgt insbesondere in der sonderpädagogischen Förderung an allen Lernorten.
- 3.) Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sozialpädagogische Fachkräfte in der sozialen Arbeit in schulischer Verantwortung** tragen mit verschiedenen Angeboten zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler bei. Außerdem beraten und begleiten sie u.a. Schülerinnen und Schüler bei der Bewältigung individueller Problemlagen. Ferner erfolgt ihre Einbindung z. B. bei Schulverweigerung / Absentismus, bei Projekten zur Gewalt- und Konfliktprävention sowie bei Programmen zur Förderung von Partizipation und Demokratie.

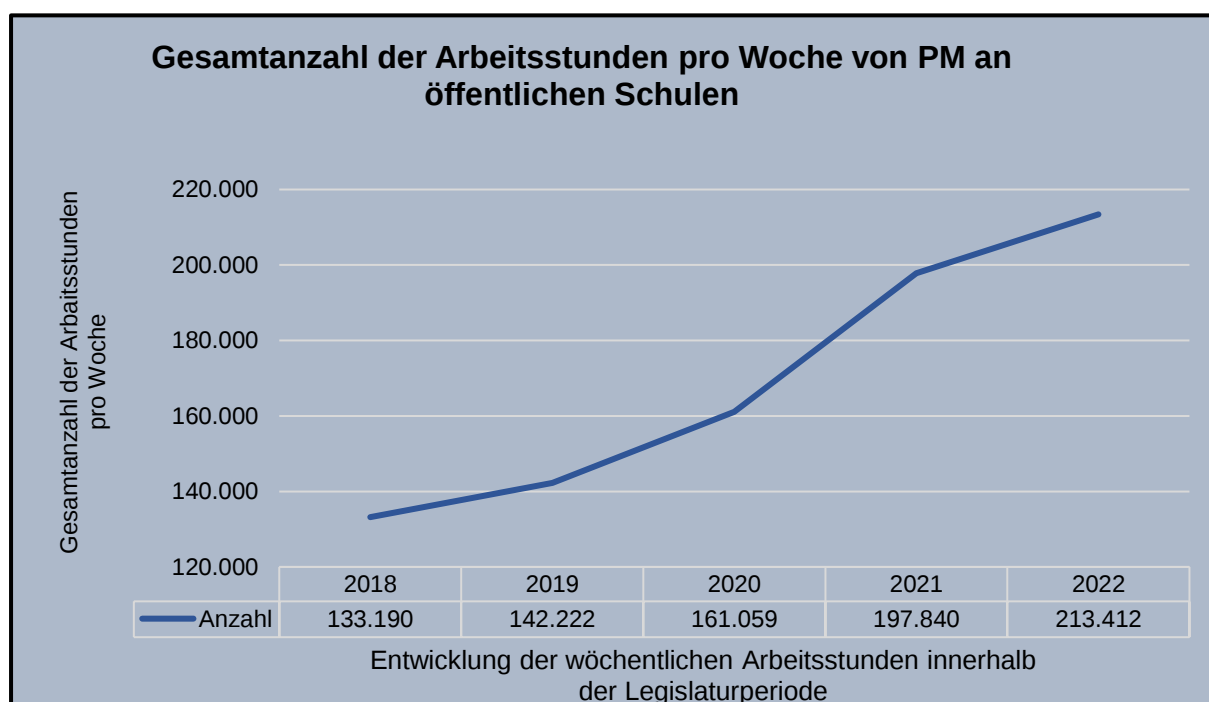
Die folgenden **Abbildungen** stellen die Gesamtentwicklung zwischen den Jahren 2018 und 2022 im Hinblick auf die Beschäftigung von pädagogisch Mitarbeitenden an öffentlichen Schulen dar. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, dass die statistische Erfassung an Grundschulen (VGS) und Ganztagschulen (GTS) erst seit 2018 erfolgt. Somit können



Aussagen insbesondere zu dieser Beschäftigtengruppe für die gesamte Legislaturperiode erst ab dem Jahr 2018 vorgenommen werden.

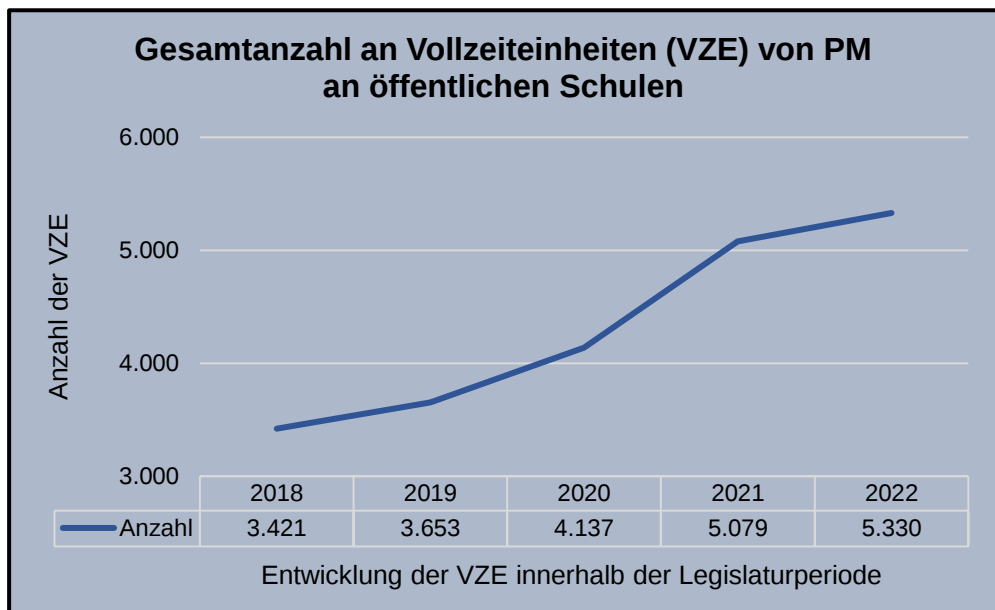
Während die **Anzahl der an den öffentlichen Schulen tätigen pädagogischen Mitarbeitenden** zwischen den Jahren 2018 und 2020 annähernd konstant gewesen ist, ist in den vergangenen zwei Jahren

die Anzahl dieser Beschäftigten um insgesamt **rd. 6.000 Personen** angestiegen (siehe Abbildung 1).



Mit diesen zusätzlich zur Verfügung gestellten Ressourcen korreliert die **Gesamtanzahl der Arbeitsstunden pro Woche**, die ab 2020 ebenfalls einen kontinuierlichen Anstieg aufweisen. Im Zeitraum von 2018 bis 2022 kann ein Zuwachs von insgesamt **rd. 80.000 Arbeitsstunden pro Woche** verzeichnet werden (siehe Abbildung 2).

Für die **Gesamtanzahl an VZE** kann festgestellt werden, dass es zwischen den Jahren 2018 und 2022 einen signifikanten Zuwachs von **rd. 2.000 VZE** im gesamten Schulsystem gegeben hat (siehe Abbildung 3).



Fazit:

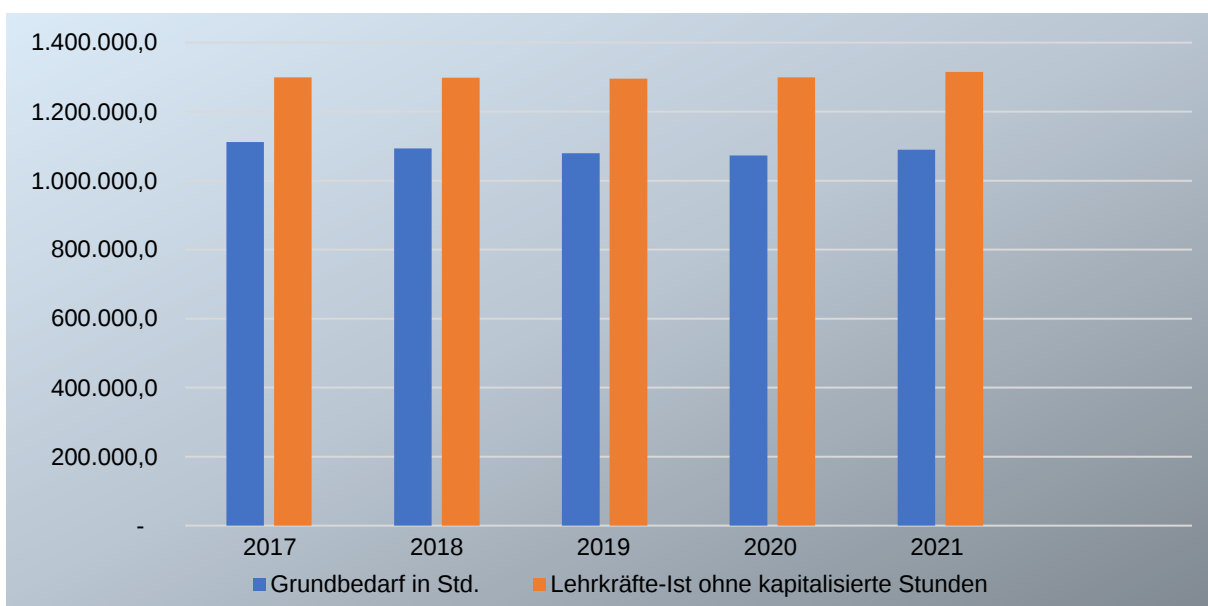
Der deutliche Zuwachs an Fachkräften im nichtlehrenden Bereich resultiert v. a. aus den Einstellungen von **rd. 2.800 „Mini-Jobbern“** im Rahmen des Aktionsprogramms „Startklar in die Zukunft“. Gleichzeitig konnten weitere **rd. 3.100 befristete Beschäftigungsverhältnisse aus dem Sonderbudget** geschaffen werden, das den Schulen für die Umsetzung des Aktionsprogramms zur Verfügung gestellt worden ist. Auch konnten **zur Bewältigung der Ukraine-Krise weitere rd. 210 pädagogisch Mitarbeitende** (PMV, Stand 12.08.2022) befristet eingestellt werden. Weitere Einstellungen sind in der Umsetzung. Ferner hat die Landesregierung im Laufe der Legislaturperiode für den **Ausbau von multiprofessionellen Teams** – insbesondere an Förderschulen – unbefristete Einstellungsmöglichkeiten im Umfang von insgesamt **855 VZE** zur Verfügung gestellt.

In allen PM-Gruppen kann ein Zuwachs an Beschäftigungsverhältnissen verzeichnet werden. Insbesondere hat sich im Verlauf der gesamten Legislaturperiode die Anzahl der sozialpädagogischen Fachkräfte von rd. 600 auf rd. 1.300 Beschäftigte mehr als verdoppelt. Ebenso sind zur Sicherstellung der Verlässlichkeit der Grundschulen (VGS) und zur Durchführung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztag (GTS) seit 2018 insgesamt rd. 2.000 pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusätzlich eingestellt worden. Damit stehen den Schulen rd. 30.000 Arbeitsstunden pro Woche mehr als noch im Jahr 2018 zur Verfügung.

III. Entwicklung der Schülerzahlen, Lehrkräfte IST-Stunden und Grundbedarf

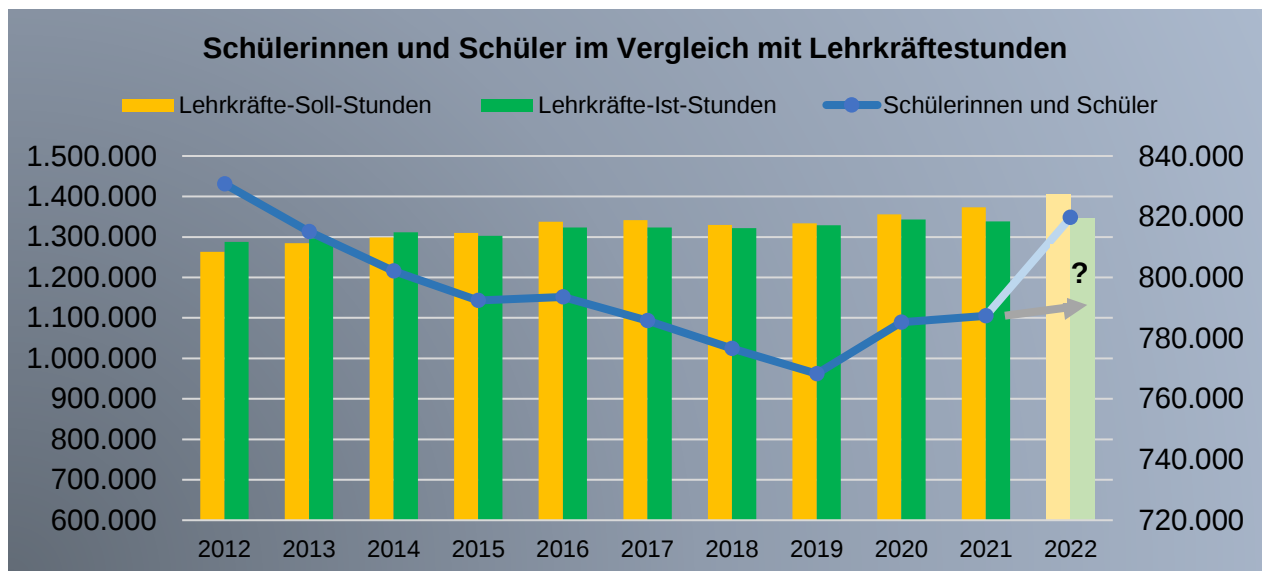
Jahr	Grundbedarf in Std.	Lehrkräfte-IST-Stunden ohne kapitalisierte Stunden	Deckungsgrad in %
2017	1.111.826,1	1.299.336,1	118,8%
2018	1.093.123,8	1.298.568,2	120,0%
2019	1.079.290,9	1.295.491,1	121,2%
2020	1.072.729,1	1.299.626,3	120,6%
2021	1.090.020,1	1.315.009,1	119,1%

➤ Entwicklung Lehrkräfte IST-Stunden (ohne Budget) zu Grundbedarf



Jahr	Schülerinnen und Schüler	Lehrkräfte-Soll-Stunden	Lehrkräfte-Ist-Stunden
2017	785.758	1.341.619	1.323.728
2018	776.608	1.329.450	1.321.840
2019	768.276	1.333.672	1.328.862
2020	785.200	1.356.100	1.343.117
2021	787.359	1.373.340	1.338.181

➤ Schülerinnen und Schüler im Vergleich mit Lehrkräftestunden



➡ Abzüglich der rund 30.000 Schülerinnen und Schüler, die aufgrund von Zurückstellungen und der ukrainischen Flüchtlingskinder mehr erwartet werden, minimierten sich die Lehrkräfte-Soll-Stunden um etwa 2.000 VZE. Dies würde bei gleichbleibenden Lehrkräfte-Ist-Stunden zu einer Verbesserung der Unterrichtsversorgung um etwa 3,5% führen.

Herausgeber:

Niedersächsisches Kultusministerium

Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover

E-Mail: pressestelle@mk.niedersachsen.de

Internet: www.mk.niedersachsen.de



Niedersachsen. Klar.